

Ausstellungseröffnung

Antonio Marra – Più Vero del Vero. Polyperspektivische Malerei

Eröffnung: **Freitag, 16. September 2011, 18.00 Uhr**

Dauer der Ausstellung: **16. September bis 22. Oktober 2011**

Ausstellungsort:

Galerie Schrade · Karlsruhe

Tel. 0721 - 15 18 774, Fax -778

schrade@galerie-schrade.de

Zirkel 34-40, 76133 Karlsruhe

Mobil: 0170 - 77 209 10

www.galerie-schrade.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 11–13, 14–19 Uhr, Samstag 11–16 Uhr

Zur Eröffnung spricht: Elmar Zorn, München

**Parallel zur der Ausstellung Antonio Marra – Più Vero del Vero
eröffnen wir auch die Ausstellung Herbert Mehler – Skulpturen.**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Galerie,

anlässlich des Karlsruher Galerienrundgangs zeigen wir Ihnen neue faszinierende Werke von Antonio Marra.

Die Kunst von **Antonio Marra** (geb. 1959) bricht mit den üblichen Sehgewohnheiten. Die polyperspektivischen Acrylbilder des gebürtigen Neapolitaners nehmen das Sehen selbst ins Visier.

„Betrachten Sie meine mathematischen Bildkörper und Landschaften von der einen Seite und von der anderen auch. Treten Sie von links nach rechts und lassen Sie die Augen wandern“, instruiert er den Kunstbetrachter. Das Ziel: In der frontalen Ansicht erfahren Sie als aktiver Bildbetrachter ein wortwörtliches „Bildgefüge“. Weil in der Frontalansicht zusammenkommt, sich überlagert, was sich auf zwei Seiten gegenüberliegt. Emotion und Logik treten uns als Dualsystem in Konzept und Kunst vor Augen. Kunst wird erlebbar als optisches Phänomen der Wahrnehmungsästhetik und Grenzüberschreitung.

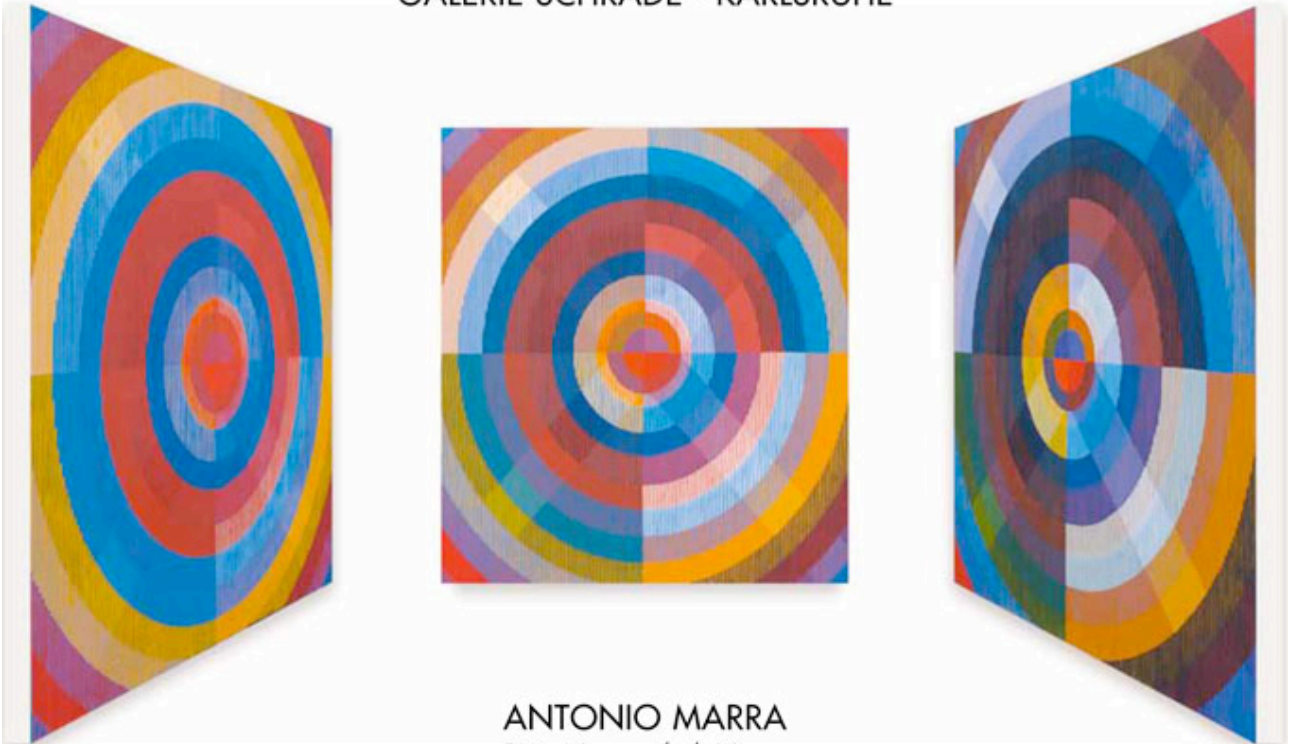
Antonio Marras Artefakte der Viel- und Mehrsichtigkeit basieren auf einem linearen Strukturbildraster. Der Künstler durchkämmt die pastenartige Leinwandoberfläche und schafft so die Basis für ganz eigene, punktgenau berechnete Welten- und Gegenwelten des Symmetriesinns. Mit dem Fokus auf ein buntes Perzeptionsvergnügen. In seinen Bildern verbindet er das Geometrische mit dem sinnlichen Farbvergnügen. Der leidenschaftliche Illusionist strebt an, das äußerste Seherlebnis aus seiner polyvalenten Bildanlage herauszuholen und durch die außergewöhnliche Raumwirkung bewegt sich das Publikum fasziniert hin und her, um es aus jeder Perspektive erfahren zu können. Auch vor seinen neuen Bildern werden Sie staunen.

Zeitgleich wird die Ausstellung Herbert Mehler – Skulpturen in der Galerie Schrade Karlsruhe eröffnet.

Über Ihren Besuch würde ich mich sehr freuen.

Ihr Ewald Schrade

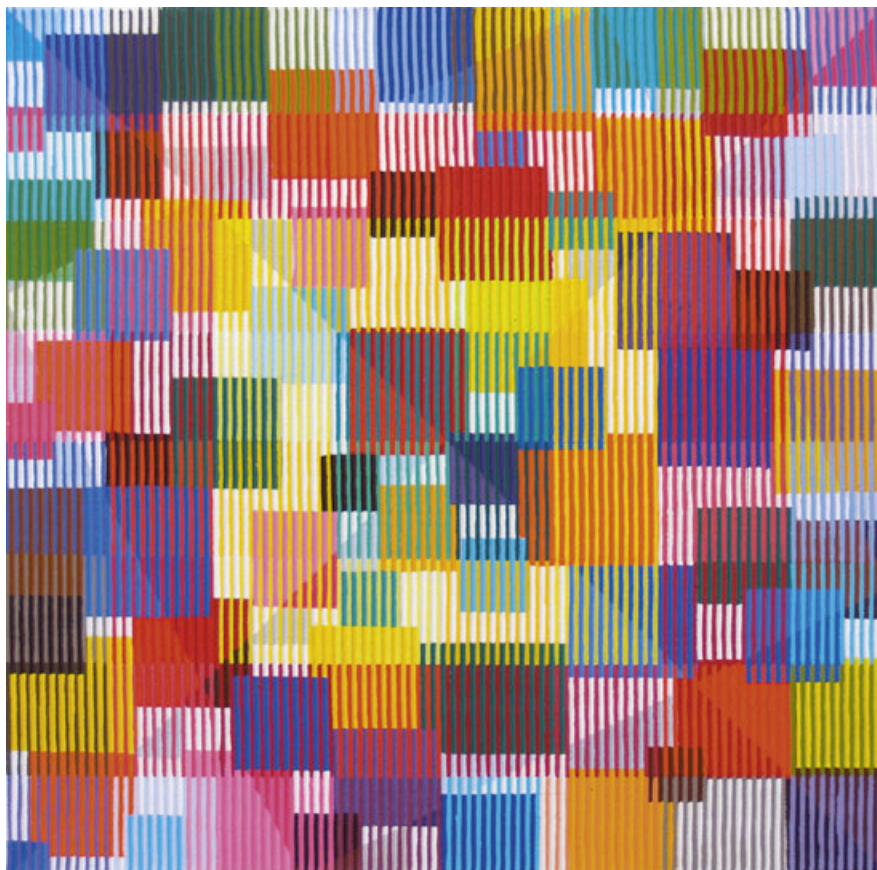
GALERIE SCHRADE · KARLSRUHE



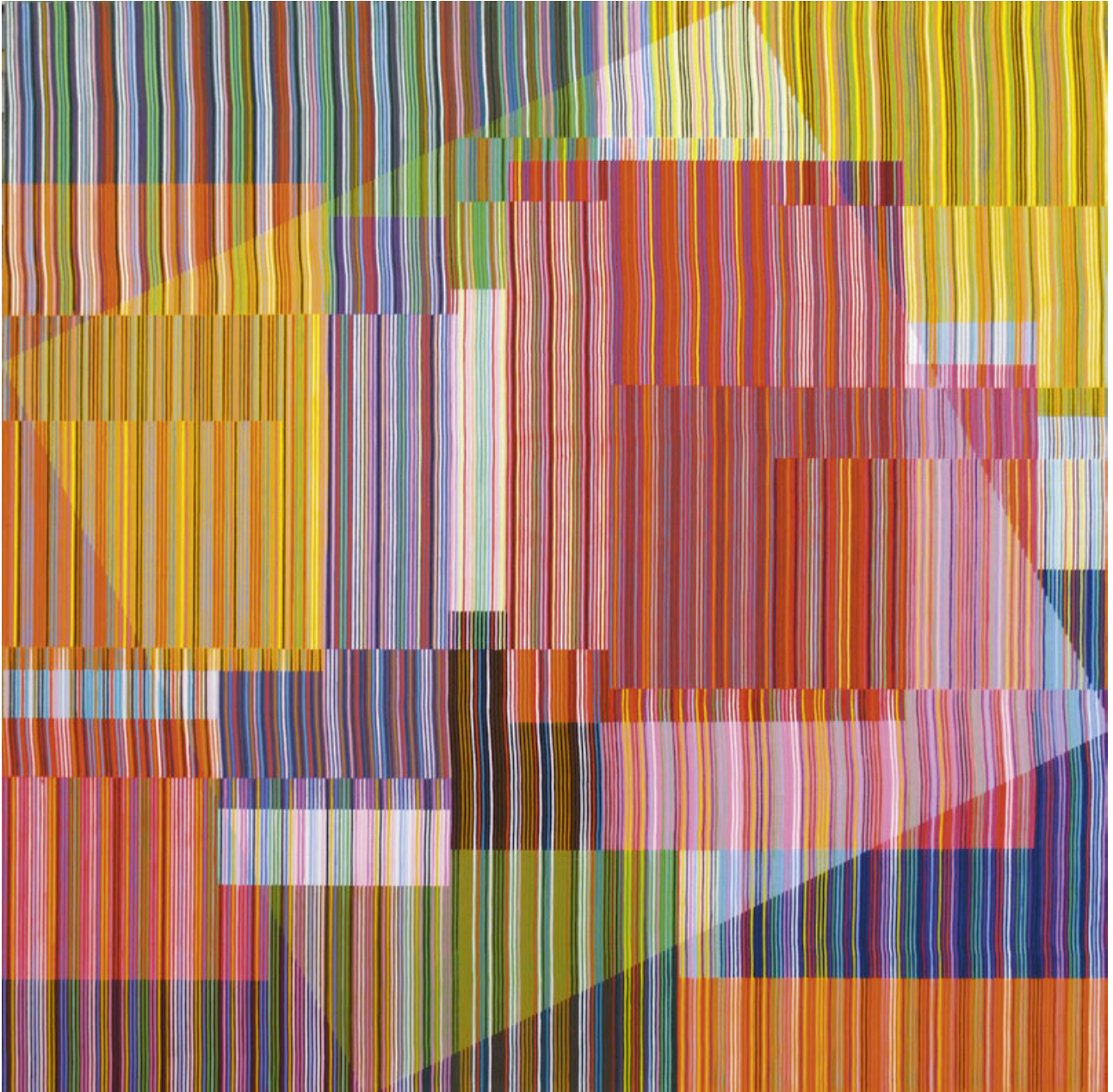
ANTONIO MARRA
Più Vero del Vero

Ein Gemälde, drei Ansichten:

Antonio Marra, „Nimm das Steuer in die Hand“, 2008, Acryl auf Leinwand, 90 x 90 cm



Antonio Marra, „Die Sonne, mein ständiger Begleiter“, 2009, Acryl mit Pigment auf Zellulose auf Leinwand, 50 x 50 cm



Antonio Marra, „Das Rätsel der großen Klappe“, 2011, Acryl auf Leinwand, 150 x 150 cm

KURZBIOGRAFIE – Antonio Marra

1959 geboren in Volturara Irpina (AV), in Neapel aufgewachsen.

1974-79 Studium mit Abschluss „Diploma di Geometra“

1980-82 Studium an der Accademia di belle Arti bei Prof. DiVincenzo, Neapel

Seit **1983** zahlreiche Einzel- sowie diverse Gruppenausstellungen.

Die Kunst von Antonio Marra ist bei vielen Kunstmessen im In- und Ausland sowie in privaten und öffentlichen Sammlungen vertreten.